

Nachhaltigkeit

Erklärung zu Gesundheits- und Umweltschutz, Energie-, Qualitäts- und Informationssicherheitsmanagement:

Wir bestätigen, vorbehaltlich der Richtigkeit und Vollständigkeit der Erklärungen unserer Zulieferer, dass alle von uns gelieferten Produkte keine gefährlichen Stoffe gemäß den Richtlinien 2006/122/EG und 2011/65/EG (RoHS) sowie der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) enthalten, wobei REACH auch Bestimmungen zur Weitergabe relevanter Daten bezüglich Stoffen bzw. Verbindungen innerhalb der Lieferkette enthält und wir daher gemäß Artikel 33 dieser Verordnung mitteilen, dass unsere Produkte regelmäßig auf gefährliche Stoffe der SVHC-Liste (Substances of Very High Concern) der europäischen Chemikalienagentur (ECHA) durch Abfrage und Bestätigung unserer Lieferanten zur Einhaltung der Vorgaben überprüft werden. Sollten innerhalb dieser Prüfungen Stoffe oder Verbindungen identifiziert werden, welche die zulässigen Mengenanteile von 0,1 % eines Stoffes der SVHC-Liste überschreiten, werden unsere Kunden unverzüglich in Kenntnis setzen.

Wir befolgen die Vorgaben des europäischen Rechts sowie Anforderungen an ein Umwelt-/Energiemanagement, Qualitäts- und Informationssicherheitsmanagement mit den dazugehörigen internationalen, nationalen und regionalen Vorgaben. Diese Abläufe werden streng überwacht. Unser Umweltmanagement ist gemäß ISO 14001, unser Energiemanagement gemäß ISO 50001, unser Qualitätsmanagement nach ISO 9001 und unser Informationssicherheitsmanagement nach ISO 27001 zertifiziert.

Sämtliche Mitarbeiter sind angewiesen, Abfälle sowie Energieverschwendungen zu vermeiden und auch aktiv Energie/Ressourcen einzusparen. Hierzu gehören insbesondere der eigenverantwortliche vertretbare Einsatz elektrischer Beleuchtung, der Betrieb von Heizung/Klimageräten sowie die Nutzung von Wasser und Papier. Für diese Bereiche sind Verbesserungsvorschläge unserer Mitarbeiter über das Verbesserungsmanagement, BVW/KVP, ausdrücklich erwünscht.

Abfälle aus Papier, Kunststoffen oder Metallen werden zum Recyceln getrennt. Gefahrstoffe kommen nicht zum Einsatz. Die Reinigung der Erzeugnisse erfolgt in einem geschlossenen Wasserkreislauf.

Wir befolgen explizit die Vorgaben der Richtlinie SA 8000 (Social Accountability 8000).


In Produktion und Verwaltung werden jährlich bzw. bei Bedarf (z.B. bei Neueinstellungen oder Einführung neuer Betriebsmittel) Sicherheitsschulungen durchgeführt. Der Einsatz persönlicher Schutzausrüstung ist obligatorisch und interne Sicherheitsvorschriften sind kommuniziert. Die für die Arbeitssicherheit erforderlichen Betriebsanweisungen befinden sich bei den Anlagen/Betriebsmitteln. Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitsplätze im direkten und indirekten Bereich sind erstellt und werden regelmäßig überprüft.

Die Maschinen entsprechen dem neuesten Stand der Technik und erfüllen die gültigen Sicherheitsanforderungen. Notausgänge in Produktions- und Verwaltungsbereichen sind gekennzeichnet, Notfallpläne vorhanden, und Brandschutzübungen finden regelmäßig statt.

Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig von unserem Betriebsarzt untersucht. Die Erste-Hilfe-Ausrüstung ist angemessen und Ersthelfer werden ständig geschult.

Diese Abläufe werden regelmäßig intern und extern überprüft, insbesondere Einsatz und Verwendung persönlicher Schutzausrüstungen, Durchführung der Sicherheitsschulungen sowie Einhaltung entsprechender Vorgaben und Wartung von Anlagen/Betriebsmitteln.

Reutlingen, den 22. August 2022



Ulrich Fuchs
- Geschäftsführung -



Steffen Herrmann
- Leiter Managementsysteme -